

RS OGH 1983/11/9 3Ob565/83, 1Ob19/93, 1Ob37/94, 7Ob2326/96a, 8Ob372/97g, 1Ob6/99k, 3Ob191/99f, 3Ob20

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.11.1983

Norm

ABGB §364 Abs2 A

Rechtssatz

Das Untersagungsrecht besteht daher nur dann, wenn die auf den betroffenen Grund wirkenden Einflüsse einerseits das nach den örtlichen Verhältnissen gewöhnliche Maß übersteigen und zugleich die ortsübliche Benutzung dieser Liegenschaft wesentlich beeinträchtigen. Dabei sind die örtlichen Verhältnisse in beiden Belangen zu beachten.

Entscheidungstexte

- 3 Ob 565/83
Entscheidungstext OGH 09.11.1983 3 Ob 565/83
- 1 Ob 19/93
Entscheidungstext OGH 17.11.1993 1 Ob 19/93
Auch; Beisatz: Die Grenze zulässiger Einwirkung ist durch die Ortsüblichkeit der Störung einerseits und die ortsübliche Benutzung des Grundstückes, welche durch den Eingriff nicht wesentlich beeinträchtigt werden darf, andererseits gegeben. (T1)
Veröff: SZ 66/147
- 1 Ob 37/94
Entscheidungstext OGH 23.11.1994 1 Ob 37/94
Auch; nur: Das Untersagungsrecht besteht daher nur dann, wenn die auf den betroffenen Grund wirkenden Einflüsse die ortsübliche Benutzung dieser Liegenschaft wesentlich beeinträchtigen. (T2)
- 7 Ob 2326/96a
Entscheidungstext OGH 18.12.1996 7 Ob 2326/96a
Vgl auch; Beisatz: Wesentlich sind neben dem Grad und der Dauer der Einwirkung sowie ihrer Störungseignung auch das Herkommen und das öffentliche Interesse. In Industrie- und Gewerbegebieten sind unvermeidliche Folgen der Nachbarschaft von Gewerbe- und Industriebetrieben hinzunehmen, was aber einen Schutz vor Immissionen nicht ausschließt. (T3)
- 8 Ob 372/97g
Entscheidungstext OGH 26.11.1997 8 Ob 372/97g

Auch

- 1 Ob 6/99k

Entscheidungstext OGH 21.12.1999 1 Ob 6/99k

Auch; Beisatz: Da diese beiden Kriterien kumulativ vorliegen müssen, sind selbst übermäßige Immissionen zu dulden, wenn sie die ortsübliche Nutzung des Grundstücks nicht wesentlich beeinträchtigen, aber auch dann, wenn sie das ortsübliche Maß nicht übersteigen, obwohl die ortsübliche Nutzung des Grundstücks durch sie wesentlich beeinträchtigt wird. (T4)

Veröff: SZ 72/205

- 3 Ob 191/99f

Entscheidungstext OGH 24.05.2000 3 Ob 191/99f

Auch; Beisatz: Die Gewährung des Immissionsschutzes darf nicht überspannt werden. (T5)

- 3 Ob 201/99a

Entscheidungstext OGH 26.04.2000 3 Ob 201/99a

Beis wie T4

- 2 Ob 94/00p

Entscheidungstext OGH 21.12.2000 2 Ob 94/00p

Vgl auch; Beis ähnlich T1; Beis ähnlich T4; Beisatz: Der Nachbar muss daher schleichende Veränderungen, gegen die er sich nicht rechtzeitig zur Wehr gesetzt hat, dulden; hier: Lärm von Heubelüftungsanlage, die schon länger als 30 Jahre in Betrieb war. (T6)

- 5 Ob 204/01p

Entscheidungstext OGH 09.10.2001 5 Ob 204/01p

Auch

- 3 Ob 193/03h

Entscheidungstext OGH 21.08.2003 3 Ob 193/03h

Auch; Beis wie T5

- 7 Ob 286/03i

Entscheidungstext OGH 14.01.2004 7 Ob 286/03i

Beis wie T4

- 1 Ob 263/06t

Entscheidungstext OGH 27.02.2007 1 Ob 263/06t

Auch; Beisatz: Eine in regelmäßigen Abständen bei starken Regenfällen erfolgende Überflutung von Räumlichkeiten, die deren ordnungsgemäßen Gebrauch erheblich beeinträchtigt oder gar eine Gefahr für die Substanz des Gebäudes darstellt, kann keinesfalls mehr als ortsüblich angesehen werden. (T7)

- 9 Ob 62/09x

Entscheidungstext OGH 29.10.2009 9 Ob 62/09x

Auch; Beis wie T4

- 4 Ob 9/10t

Entscheidungstext OGH 23.02.2010 4 Ob 9/10t

- 10 Ob 20/11f

Entscheidungstext OGH 03.05.2011 10 Ob 20/11f

Auch

- 2 Ob 221/11f

Entscheidungstext OGH 08.03.2012 2 Ob 221/11f

Auch; Vgl Beis wie T4 nur: Da diese beiden Kriterien kumulativ vorliegen müssen, sind selbst übermäßige Immissionen zu dulden, wenn sie die ortsübliche Nutzung des Grundstücks nicht wesentlich beeinträchtigen. (T8)

- 9 Ob 13/12w

Entscheidungstext OGH 29.05.2012 9 Ob 13/12w

Auch; Beis wie T4

- 6 Ob 166/13z

Entscheidungstext OGH 30.09.2013 6 Ob 166/13z

Vgl auch

- 7 Ob 71/14p
Entscheidungstext OGH 21.05.2014 7 Ob 71/14p
- 7 Ob 80/14m
Entscheidungstext OGH 21.05.2014 7 Ob 80/14m
Vgl auch; Beisatz: Der Unterlassungsanspruch nach § 364 Abs 2 ABGB setzt voraus, dass die Beeinträchtigung (Immission) sowohl ortsunüblich als auch unzumutbar ist. (T9)
- 3 Ob 53/14m
Entscheidungstext OGH 25.06.2014 3 Ob 53/14m
Auch; Beisatz: Hier: Lärmbelästigung ausgehend von einem Harttennisplatz. (T10)
- 6 Ob 33/15v
Entscheidungstext OGH 19.03.2015 6 Ob 33/15v
Vgl auch; Beis wie T1; Beisatz: Hier: Froschquaken. (T11)
- 5 Ob 173/15z
Entscheidungstext OGH 25.09.2015 5 Ob 173/15z
Auch; Beis wie T4; Beis wie T6; Veröff: SZ 2015/103
- 4 Ob 43/16a
Entscheidungstext OGH 30.03.2016 4 Ob 43/16a
Beisatz: Lichtimmissionen aufgrund von durch eine Solaranlage reflektierten Sonnenlichts. (T12)
- 2 Ob 1/16k
Entscheidungstext OGH 16.11.2016 2 Ob 1/16k
Auch; Beis wie T4; Veröff: SZ 2016/118
- 9 Ob 53/16h
Entscheidungstext OGH 20.04.2017 9 Ob 53/16h
Auch; Beis wie T8
- 3 Ob 52/18w
Entscheidungstext OGH 25.04.2018 3 Ob 52/18w
Auch; Beis wie T1; Beis wie T4; Beis wie T8
- 1 Ob 1/18f
Entscheidungstext OGH 29.05.2018 1 Ob 1/18f
Auch; Beis wie T12
- 9 Ob 80/19h
Entscheidungstext OGH 26.02.2020 9 Ob 80/19h
Vgl
- 1 Ob 62/20d
Entscheidungstext OGH 28.04.2020 1 Ob 62/20d
Beis wie T4
- 6 Ob 60/20x
Entscheidungstext OGH 23.04.2020 6 Ob 60/20x
Beis wie T1; Beis wie T3 nur: Wesentlich sind neben dem Grad und der Dauer der Einwirkung sowie ihrer Störungseignung auch das Herkommen und das öffentliche Interesse. (T13)
Beis wie T4; Beis wie T5; Beis wie T9; Beisatz: Hier: Lichtimmissionen durch eine Swimmingpoolbeleuchtung. (T14)
- 8 Ob 8/20i
Entscheidungstext OGH 29.06.2020 8 Ob 8/20i
Beis wie T4
- 6 Ob 123/20m
Entscheidungstext OGH 25.11.2020 6 Ob 123/20m
Vgl; Beis wie T4; Beis wie T8
- 9 Ob 56/20f
Entscheidungstext OGH 25.11.2020 9 Ob 56/20f
Vgl; Beisatz: Hier: Betriebsgeräusche einer Luft-Wasser-Wärmepumpe. (T15)
- 6 Ob 247/20x

Entscheidungstext OGH 18.02.2021 6 Ob 247/20x

Vgl; Beis wie T1; Beis wie T4; Beis wie T5

- 6 Ob 171/21x

Entscheidungstext OGH 20.10.2021 6 Ob 171/21x

Beisatz: Hier: Geräuschimmissionen und Luftstrom aus Ausblasöffnungen einer Luftwärmepumpenanlage. (T16)

- 10 Ob 22/21i

Entscheidungstext OGH 13.09.2021 10 Ob 22/21i

Beis wie T4; Beisatz: Hier: Kein Anspruch auf Unterlassung und Beseitigung des Überhangs bei Schlehdornsträuchern. (T17)

- 5 Ob 210/21z

Entscheidungstext OGH 16.12.2021 5 Ob 210/21z

Beis wie T4; Beis wie T5; Beis wie T8

Schlagworte

Wesentlichkeit der Einwirkung

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1983:RS0010587

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

08.03.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at